



Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) ist innerhalb der Bundesregierung für die deutsche Entwicklungspolitik zuständig. Den Rahmen für unser Handeln bilden die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen sowie das Pariser Klimaabkommen. Wir wollen im respektvollen Miteinander Strukturen in den Partnerländern und global so verändern, dass ein besseres Leben für alle Menschen möglich ist und unsere gemeinsame Lebensgrundlage erhalten bleibt.

Wir suchen zum **frühestmöglichen Zeitpunkt** für den Sprachendienst in Bonn zur **befristeten** Einstellung

eine*n Übersetzer*in für Französisch

in Teilzeit mit 50 bis maximal 70 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Arbeitsverhältnis und Vergütung erfolgen nach Maßgabe des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Einstellung erfolgt befristet zur Vertretung längstens bis zur Rückkehr der familienbedingt beurlaubten Stelleninhaberin (voraussichtlich bis zum 15. August 2025; eine Verlängerung ist denkbar, kann aber noch nicht in Aussicht gestellt werden). Sie erfolgt nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in der Regel **bis zur Entgeltgruppe 14 TVöD**.

Ihr künftiges Aufgabengebiet:

- qualifiziertes Übersetzen von Texten aller Schwierigkeitsgrade in die französische Sprache;
- verantwortliche Überprüfung von Übersetzungen in die französische Sprache mit der Sicherstellung der Druckreife;
- Terminologiearbeit Französisch.

Ihr Profil:

- wissenschaftliches Hochschulstudium mit mindestens gutem Abschluss (Master, Universitätsdiplom, gleichwertiger oder entsprechender ausländischer Abschluss);
- mindestens ein Hochschulabschluss (Bachelor, Master, Universitätsdiplom oder gleichwertiger Abschluss) in einer sprachmittlerischen Fachrichtung (Übersetzen oder Dolmetschen) mit mindestens gutem Abschluss;
- Französischkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau;
- exzellente Deutschkenntnisse in Wort und Schrift;
- Fähigkeit zum Übersetzen Englisch-Französisch von Vorteil;
- Kenntnisse in den einschlägigen IT-Anwendungen (u.a. Trados Studio, MultiTerm, Word);
- Belastbarkeit und präzises Arbeiten unter Zeitdruck;
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit;
- Diversitätskompetenz.

Unser Angebot:

- **Gehalt:** befristete Einstellung im höheren Dienst bis zur Entgeltgruppe 14 [TVöD](#) (Sachgrundbefristung gem. § 14 Abs. 1 Nr. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz) bzw. A 14 BBesO (Abordnung ohne Ziel der Versetzung) ohne Gender-Pay-Gap;
- **Benefits:** Zahlung einer Ministerialzulage sowie ein vergünstigtes Jobticket für die öffentlichen Verkehrsmittel sowie die Möglichkeit zur Mitgliedschaft im Sozialwerk des Bundes
- **Karriere:** eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit im internationalen Kontext
- **Work-Life-Balance:** Möglichkeit zu Homeoffice und flexible Arbeitszeiten
- **Weiterentwicklung:** vielfältige und individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- **Kultur:** ein umfassendes Onboarding und soziale Anknüpfungspunkte (z. B.: Begrüßungs- und Einführungsveranstaltungen, freiwilliges Buddy-Programm) und eine offene und respektvolle Kommunikation
- **Urlaub:** 30 Tage Urlaub (bei 5-Tage-Woche) plus Gleitzeitausgleich
- **Gesundheit:** ergonomische und moderne Büroausstattung, Maßnahmen zur Gesundheitsprävention, Inhouse-Yogakurse, Möglichkeit zur sozialpsychologischen Beratung
- **Zukunftsvorsorge:** vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- **Support:** Unterstützung bei der Wohnungssuche und bei der Vermittlung von Kinderbetreuungsplätzen

Das BMZ möchte die gesellschaftliche Vielfalt in Deutschland widerspiegeln. Daher haben wir es uns zum Ziel gesetzt, die **Diversität im BMZ** zu erhöhen. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht oder geschlechtlicher Identität, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund oder rassistischen Zuschreibungen, der Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität. **Schwerbehinderte** oder diesen **gleichgestellte Menschen** werden gemäß des Neunten Sozialgesetzbuches (SGB IX) bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das BMZ gewährleistet die **berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern** entsprechend des Bundesgleichstellungsgesetzes.

Voraussetzung für eine Einstellung ist das erfolgreiche Bestehen eines Auswahlverfahrens. Das Auswahlverfahren wird voraussichtlich in Präsenz am 21.08.2024 in Bonn durchgeführt.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte ausschließlich über **INTERAMT** unter <https://www.interamt.de> mit der **Stellenangebots-ID: 1155840** bzw. der **Kennziffer BMZ-07-2024 bis zum 22.07.2024**. Passwort und Account erhalten Sie von dort unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. Bitte laden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über Interamt hoch:

- Motivationsschreiben;
- deutschsprachiger Lebenslauf mit bisherigen Berufserfahrungen;
- Nachweise aller Ihrer bisherigen Studienabschlüsse einschließlich Zeugnissen, Urkunden und Modulnotenübersicht;
- Arbeitszeugnisse, ggf. dienstliche Beurteilungen und
- ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung, sofern diese bei der Bewerbung berücksichtigt werden soll.

Im Sinne eines diskriminierungssensiblen Auswahlprozesses möchten wir Sie bitten, die Bewerbungsunterlagen **ohne Bewerbungsfoto** zu übermitteln.

Bei **ausländischen Bildungsabschlüssen** ist ein **Nachweis über die Vergleichbarkeit mit einem deutschen Abschluss** den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Dieser muss spätestens bis zum **Bewerbungsschluss** vorliegen.

Zum Nachweis der Vergleichbarkeit eines ausländischen Bildungsabschlusses mit einem deutschen Abschluss ist grundsätzlich die Einstufung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) mittels der Datenbank anabin (Informationssystem für die Anerkennung

ausländischer Bildungsnachweise) heranzuziehen. Der Nachweis, in Form eines digitalen Ausdrucks, muss die Angaben zum Abschluss, zur Studienrichtung, zur verleihenden Institution und zur Äquivalenzklasse („gleichwertig“ oder „entspricht“) beinhalten.

Wenn ein ausländischer Bildungsabschluss in der Datenbank anabin fehlt oder die Entsprechung zu einem deutschen Bildungsabschluss mittels der Datenbank oder auf anderem Wege nicht eindeutig festgestellt werden kann, beantragen Sie bitte eine Bewertung des ausländischen Hochschulabschlusses durch die ZAB (die Kosten tragen Sie).

Der Nachweis des Antrags reicht zunächst für die Bewerbungsunterlagen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Infoportal zu ausländischen Bildungsabschlüssen unter <https://anabin.kmk.org/anabin.html> und der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen unter <https://www.kmk.org/zab>.

Die genannten Anforderungen müssen zum Bewerbungsschluss am 22.07.2024 vorliegen und nachgewiesen sein. Unvollständige und nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen Simone Rex (sie/ihr) unter der Telefonnummer 0228-99 535 3493 oder Andrea Krisch (sie/ihr) unter der Telefonnummer 030-18 535 2519 zur Verfügung.

Die Verarbeitung der mit Ihrer Bewerbung übermittelten Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 88 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die Informationen nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO erhalten Sie zusammen mit der Eingangsbestätigung Ihrer Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Informationen über das BMZ finden Sie auch im Internet unter <http://www.bmz.de>. Das BMZ fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wurde dementsprechend zertifiziert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.beruf-und-familie.de.

